

Lieferumfang

Beschreibung	Teilenr	Stk
Vorderradgabel	RXF34/ RXF36	1

⚠ Warnung!

Lesen Sie vor dem Einbau die Anleitung genau durch. Die Vorderradgabel ist ein wichtiges Element Ihres Bikes, welches die Stabilität beeinflusst.

👁 Hinweis!

Die Abbildungen in dieser Montageanleitung können sich von Ihrem Produkt unterscheiden.

👁 Hinweis!

Unter hohen Temperaturen, während der Lagerung und des Transportes, können sich Schmiermittel und Schutzöle lösen und die Verpackung verunreinigen. Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion Ihres Öhlins Produktes. Reinigen Sie das Öhlins Produkt vor dem Einbau gründlich mit einem Stofflappen.

Vorderradgabel

RXF34/RXF36

Bedienungsanleitung/ Einbauanleitung



SICHERHEITSHINWEISE

Hinweis!

Die Vorderradgabel ist ein wichtiges Element Ihres Bikes, welches die Stabilität beeinflusst.

Hinweis!

Lesen Sie das Handbuch und alle Dokumente Ihres Radherstellers und stellen Sie sicher, alle Informationen verstanden zu haben, bevor Sie das Produkt verwenden.

Hinweis!

Wenn die Anweisungen in der Einbauanleitung nicht befolgt wurden, oder die Wartung fehlerhaft ausgeführt wurde, haftet die Öhlins Racing AB nicht bei Personenschäden oder bei Schäden an der Gabel, dem Mountainbike oder an anderen Objekten.

Warnung!

Machen Sie nach dem Einbau eine Testfahrt bei niedriger Geschwindigkeit, um sicherzustellen, dass die Stabilität bei Ihrem Bike erhalten geblieben ist.

Warnung!

Sollten ungewöhnliche Geräusche auftreten oder das verbaute Produkt nicht arbeiten und reagieren wie es zu erwarten ist; sollten Sie ein Leck oder ähnliches bemerken, stoppen Sie umgehend das Fahrzeug. Bauen Sie das Produkt aus und wenden Sie sich an einen Öhlins Händler.

Warnung!

Die Produktgarantie kommt nur zur Anwendung, wenn das Produkt entsprechend den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung behandelt und gewartet wurde. Sollten Sie irgendwelche Fragen bezüglich dem Gebrauch, dem Service, der Inspektion oder der Wartung haben, so wenden Sie sich bitte an einen Öhlins Händler.

Hinweis!

Wenn Sie mit dem Öhlins Produkt arbeiten, lesen Sie stets das bikespezifische Herstellerhandbuch.

Hinweis!

Dieses Handbuch ist ein Teil des Produktes und soll daher aufgehoben werden solange das Produkt verwendet wird..

Sicherheitssymbole

In diesem Handbuch und anderen technischen Dokumente stehen wichtige Sicherheitsinformationen, die sich durch die folgenden Symbole unterscheiden.



Das Sicherheitswarnungssymbol bedeutet: Warnung! Ihre Sicherheit ist betroffen.

Warnung!

Das Symbol "Warnung" bedeutet: Nichtbefolgen der Warnhinweise kann schwerwiegenden Verletzungen bei jedem, der an dem Produkt arbeitet, es überprüft oder nur daneben steht, bewirken.

Achtung!

Das Symbol "Achtung" bedeutet: Spezielle Vorsichtsmaßnahmen müssen getroffen werden, um Beschädigungen am Produkt zu verhindern.

Hinweis!

Das Symbol "Hinweis" betont Hinweise, die wichtig fürs weitere Vorgehen sind.

Warnung!

Dieses Produkt wurde exklusiv für ein bestimmtes Bikemodell entwickelt und sollte darum auch nur diesem, im Serienzustand befindlichen Modell verbaut werden.

Warnung!

Dieses Produkt enthält unter Druck stehenden Stickstoff. Öffnen Sie das Produkt nicht. Modifizieren Sie das Produkt nicht und führen Sie auch keinen Service ohne angemessene Ausbildung (Öhlins Händler) und entsprechendes Werkzeug.

© Öhlins Racing AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von Öhlins Racing AB ist verboten.

EINBAUANLEITUNG

⚠ Warnung!

Wir empfehlen den Einbau durch ein autorisiertes
Öhlins MTB Service Center.

⚠ Warnung!

Wenn das Rad auf einer Arbeitsbühne steht, stellen Sie sicher, dass sie den Rahmen festhalten, wenn sie die Vordergabel entfernen, um Schäden am Lack und/oder der Oberfläche zu vermeiden.

👁 Hinweis!

Reinigen Sie das Bike vor dem Einbau.

👁 Hinweis!

Bitte beachten Sie stets die spezifischen Anleitungen des Bikeherstellers.

1

Entfernen Sie die Original Vorderradgabel.

2

Platzieren Sie die Öhlins Vorderradgabel.
Bauen Sie den Lenkervorbau ein gemäß der Herstelleranleitung.

3

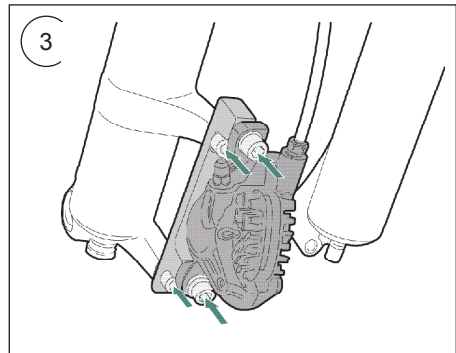
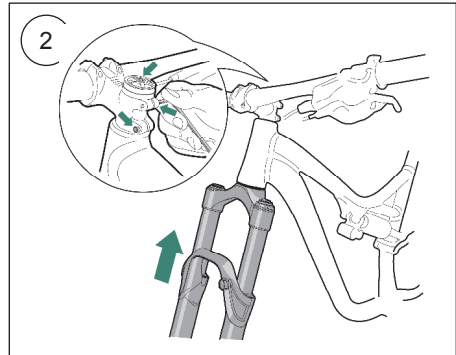
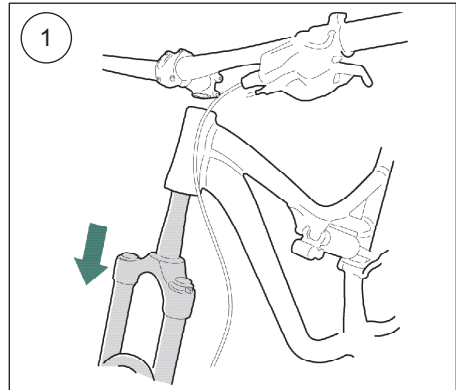
Installieren Sie den Bremssattel laut
Herstellerhandbuch.

👉 Achtung!

Stellen Sie sicher, dass alle Verschraubungen mit dem dafür vorgesehenen Drehmoment angezogen wurden und nichts die Funktion der Vordergabel beim Ein- und Ausfedern beeinträchtigen kann. Bitte überprüfen Sie den entsprechenden Freiraum zwischen Gabel und Rahmen beim Drehen.

⚠ Warnung!

Bitte verwenden Sie keine Gabellagerschalen.
Verwenden Sie für das untere Lager eine Größe von:
45°/45° x 51.9 x 40.0 mm.



EINBAUANLEITUNG

4

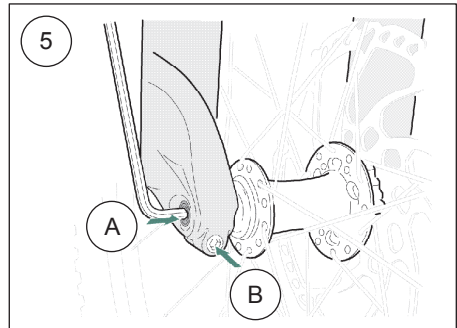
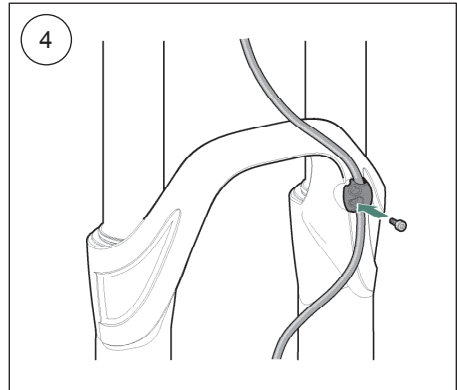
Befestigen Sie den Bremsschlauch in der Schlauchschelle und ziehen Sie die Schrauben fest. Verwenden Sie einen 2.5 mm Inbusschlüssel. Ziehen Sie die Schrauben mit 0.5 Nm fest.

5

Schmieren Sie vor dem Einbau etwas Fett auf das Gewinde. Befestigen Sie mit einem 5mm Inbusschlüssel die Achse und ziehen Sie beide Schrauben A und B mit 6 Nm fest. Ziehen Sie Schraube A vor Schraube B fest.

⚠Achtung!

Stellen Sie sicher, dass alle Verschraubungen mit dem dafür vorgesehenen Drehmoment angezogen sind und nichts die Funktion der Vorderradgabel beim Ein- und Ausfedern behindern oder beeinträchtigen kann.



NEGATIVFEDERWEG EINSTELLEN

Das Einstellen des Negativfederwegs ist ein entscheidender Teil des Settings, da es die Fahrhöhe des Bikes und den Gabelwinkel beeinflusst. Im folgenden Kapitel beschreiben wir, wie der Negativfederweg eingestellt werden kann.

👁 Hinweis!

Dieser Arbeitsschritt muss auf einem ebenen Untergrund durchgeführt werden. Springen oder hüpfen Sie nicht mit Ihrem Bike, da dies zu falschen Messergebnissen führt.

Einstellen des Negativfederwegs

1

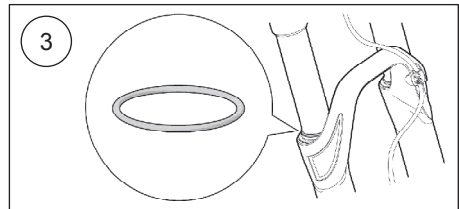
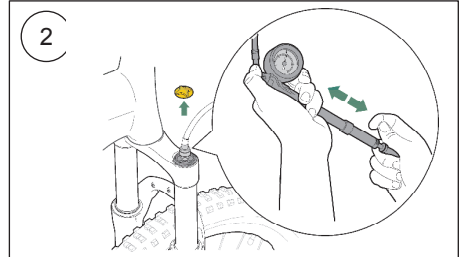
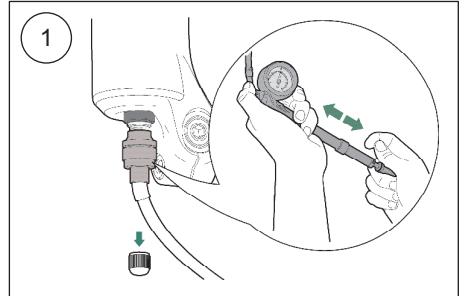
Entfernen Sie die Kappe des unteren Ventils (Ramp Up Chamber) und verbinden Sie die Luftdruckpumpe. Pumpen Sie bis zum gewünschten Luftdruck auf. Entfernen Sie die Pumpe und schrauben Sie die Kappe wieder drauf.

2

Entfernen Sie die obere Luftkappe der Hauptkammer und verbinden Sie die Luftpumpe. Pumpen Sie bis zum gewünschten Luftdruck (Luftdruckempfehlung siehe Liste S.7) auf. Entfernen Sie die Luftpumpe und setzen Sie die Druckluftkappe wieder auf.

3

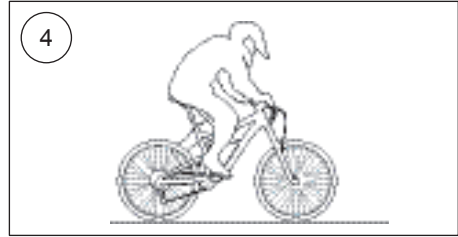
Schieben Sie den O-Ring (Federwegsindikator) an die beschriebenen Position (siehe Abb.).



NEGATIVFEDERWEG EINSTELLEN

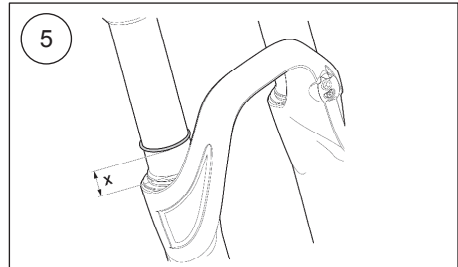
4

Setzen Sie sich in voller Radbekleidung in normaler Fahrposition auf Ihr Bike.



5

Steigen Sie vom Bike ab und messen den Weg, den der O-Ring (Indikator) zurückgelegt hat. Der Negativfederweg sollte bei ca. 10-15 % des Gabelweges liegen.



Generelle Empfehlungen:

- zu geringer Negativfederweg: Lassen Sie Luft aus der Hauptkammer ab
- zu hoher Negativfederweg: Füllen Sie mehr Luft in die Hauptkammer

Generelle Empfehlungen:

Fahrer mit mehr Gewicht benötigen einen geringeren Negativfederweg, wohingegen man bei leichteren Fahrern von einem höheren Negativfederweg profitiert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Öhlins MTB Service Center.

Fahrgewicht	LuftEinstellung Hauptkammer	LuftEinstellung ramp up chamber RX34	LuftEinstellung ramp up chamber RX36
50-60 kg (110-132 lbs)	80-90 psi	120-135 psi	100-115 psi
60-70 kg (132-154 lbs)	90-100 psi	135-150 psi	115-130 psi
70-80 kg (154-176 lbs)	100-110 psi	150-165 psi	130-145 psi
80-90 kg (176-198 lbs)	110-120 psi	165-180 psi	145-160 psi
90-100 kg (198-220 lbs)	120-130 psi	180-195 psi	160-175 psi
100-110 kg (220-243 lbs)	130-140 psi	195-210 psi	175-190 psi
110-120 kg (243-265 lbs)	140-150 psi	210-225 psi	190-205 psi

EINSTELLER

Druckstufendämpfung kontrolliert die Energieaufnahme beim Einfedern der Vordergabel und kontrolliert somit wie leicht der Dämpfer gestaucht wird, wenn Sie über eine Bodenwelle fahren. Zugstufendämpfung kontrolliert die Energieaufnahme beim Ausfedern und kontrolliert wie schnell der Dämpfer in die normale Position zurück geht.

Einsteller korrekt justieren

Die Einsteller haben ein normales Rechtsgewinde. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn bis er vollkommen geschlossen ist. Dann drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn zum Öffnen und zählen die Klicks bis Sie die empfohlene Klickanzahl erreicht haben.

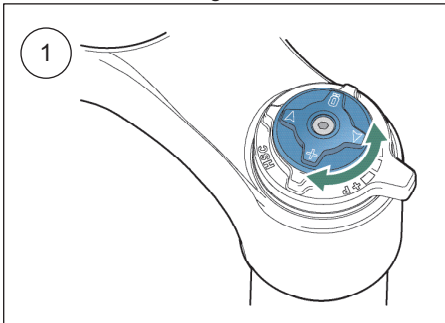
Achtung!

Drehen Sie vorsichtig, um die empfindliche Oberfläche nicht zu beschädigen. Drehen Sie nur per Hand zu.

Druckstufeneinsteller

1. Low Speed Dämpfung einstellen

Zum Einstellen drehen Sie den blauen Einsteller am oberen Ende des TTX Cartridge. Drehen Sie im Uhrzeigersinn zum Erhöhen



und gegen den Uhrzeigersinn zum Verringerung der Dämpfung.

2. High Speed Dämpfung einstellen

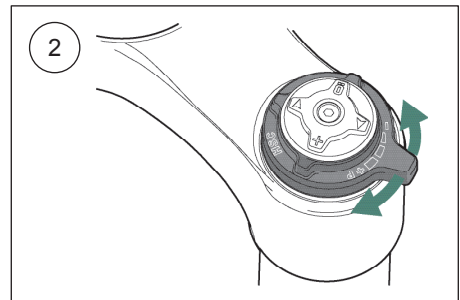
Zum Einstellen drehen Sie den schwarzen Versteller auf dem TTX Cartridge. Drehen Sie im Uhrzeigersinn zum Erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn zum Verringern der Dämpfung. Für zusätzliche "platform control" drehen Sie ganz zu (Position 0 [null]).

**Position 0 (null): Zusätzliche "pedal platform" wurde entwickelt für lange Aufstiege und nicht für normale Fahrten. Bei normalen Fahrten werden Sie einen Verlust der Traktion und Stoßdämpfung bemerken.*

Zugstufeneinsteller

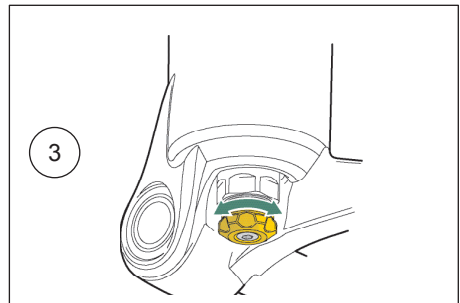
3. Zugstufe einstellen

Drehen Sie den goldenen Einsteller auf dem Endauge. Drehen Sie zum Erhöhen der Dämpfung im Uhrzeigersinn und zum Verringern entgegen des Uhrzeigersinns.



Hinweis!

Der Zugstufenversteller wurde entwickelt, um Temperaturschwankungen auszugleichen. Die Klickanzahl kann sich bei warmen und kalten Dämpfern abweichen. Das empfohlene Setting gilt für Raumtemperatur.



Stabilität und Traktion

Alle Bikes sind mit Blick auf eine bestimmte Fahrwerksgeometrie konstruiert, die die Fahrhöhe und den Gabelwinkel berücksichtigen. Der Wechsel der Fahrwerkskomponenten kann diese Geometrie beeinflussen, daher ist es wichtig, dass die Front und das Heck zusammenarbeiten. Ein Wechsel zu Öhlins Dämpfern sorgt nur die optimale Performance, wenn die Federelemente der Front perfekt mit denen des Hecks zusammenarbeiten. Es ist mehr als wichtig, dass sich die Belastung der Front bzw. des Hecks im festgelegten Rahmen bewegt.

Generelle Einstellungen

Durch die Einstellung der Gabel und Testfahrten können Sie herausfinden, wie sich die verschiedenen Einstellungen auf Ihr Bike auswirken. Beginnen Sie Ihr Set-Up immer mit einer Testfahrt auf einem Basis Set-Up. Wählen Sie eine kurze und abwechslungsreiche Strecke z.B. mit langen und auch scharfen Kurven, harten und weichen Untergründen. Behalten Sie die Strecke bei und ändern Sie immer nur eine Sache auf einmal. Wenn Sie Ihr Set-Up ändern wollen machen Sie dies zusammen mit der Vordergabel und auf allen Streckenarten, die sie optimal fahren wollen. Da es kein Set-Up gibt welches auf alle Strecken zu 100% perfekt passt müssen Sie Kompromisse eingehen. Halten Sie Ihr Hauptaugenmerk auf:

- sicheres Gefühl
- Stabilität
- Komfort

Dies sorgt für eine sichere Fahrt, mehr

Selbstvertrauen und einen niedrigeren Energieaufwand.

Einstellungsbereich

Die RXF Gabel wurde entwickelt um den gesamten Einstellungsbereich auszuschöpfen. Die Dämpfung der Vorderradgabel offen oder geschlossen zu fahren ist für einige Fahrer normal.

Zugstufendämpfung

Wenn sich das Bike instabil, nervös und unruhig bei unebenen Strecken und bei Sprüngen anfühlt, schließen Sie den Zugstufeneinsteller. Öffnen Sie den Zugstufeneinsteller um einen Klick, wenn sich das Bike hart, harsch (unbequem) anfühlt, bei Stößen nachgibt und das Einlenken schwierig ist, sowie bei unebenen Strecken nicht auf der Linie bleibt.

Wenn sich das Bike wie folgt anfühlt:

- instabil
 - locker
 - wackelig
- Erhöhen Sie die Zugstufendämpfung

Wenn sich das Bike wie folgt anfühlt:

- hart
 - nervös
 - geringe Traktion
- Verringern Sie die Zugstufendämpfung

EINSTELLUNGEN

Low-Speed-Druckstufendämpfung

Der Low-Speed-Einsteller wird verwendet für die Kontrolle.

Wenn sich die Gabel weich und schwammig anfühlt oder das Bike instabil erscheint (z.B. beim Einlenken), schließen Sie um einen Klick (im Uhrzeigersinn).

Wenn sich das Bike hart und traktionslos anfühlt, öffnen Sie um einen Klick (gegen den Uhrzeigersinn).

High-Speed-Druckstufendämpfung

Der High-Speed-Einsteller hat fünf Positionen.

Wenn der Versteller komplett geschlossen ist, hat er Position 0 (null) und wenn er komplett offen ist, steht er auf Position 5. Drehen Sie im Uhrzeigersinn zum Erhöhen der High-Speed-Dämpfung und im Uhrzeigersinn die Gabel stabiler zu machen. Drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn, um die High-Speed-Dämpfung zu verringern.

Position 1-5 ist für Trails vorgesehen.

Position 0(null) ist für lange Aufstiege bei denen weniger Traktion benötigt wird und zusätzliche "platform control" für mehr Effizienz sorgt.

Die Dämpfer werden in Position 5 ausgeliefert

(komplett offen). Dies ist das beste Allround Set-Up und passt auf die Mehrzahl der Fahrer und Tracks.

Wenn sich das Bike wie folgt anfühlt:

- weich
- niedrig
- durchschlagend

→ Erhöhen Sie die Druckstufendämpfung

Wenn sich das Bike wie folgt anfühlt:

- harsch (unbequem)
- hart

→ Verringern Sie die Druckstufendämpfung

Luftdruck

Der korrekte Luftdruck und Negativfederweg ist zusammen mit den Klicks entscheidend, um das beste Set-Up für Ihren Fahrstil zu finden. Starten Sie mit der Basiseinstellung des Negativfederweges und probieren Sie verschiedene Einstellungen aus. Beachten Sie dabei, dass die Einsteller zu harte oder zu weiche Luftfedern nicht kompensieren können.

Hinweis!

Für weitere Einstellungen der Luftfedern kontaktieren Sie ein autorisiertes Öhlins MTB Service Center.

EINSTELLUNGEN

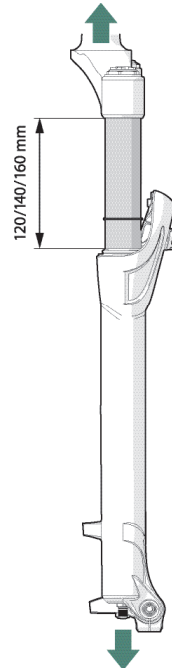
Auf originale Fahrposition zurücksetzen.

Nach der Reduzierung des Luftdrucks ist es notwendig die Gabel auf Ihre ursprüngliche Länge zurückzusetzen.

Beispiel: *Wenn Sie den Druck von 130psi auf 80psi reduzieren, bekommt die Gabel eine niedrigere Fahrhöhe (kürzerer Arbeitsweg). Setzen Sie die Gabel auf die ursprüngliche Fahrposition zurück, in dem sie den Lenker nach oben ziehen, während eine zweite Person das Rad fest auf den Untergrund drückt. Wiederholen Sie die Verlängerung bis zu 10 Mal bis Sie die Originalhöhe des Lenkers erreicht haben.*

Originalabstand zwischen Dichtring und Gabelbrücke:

120 mm/140mm/150 mm/160 mm



EINSTELLWERTE

⚠ **Warnung!**

Stellen Sie vor Ihrer ersten Fahrt sicher, dass die Basis Set-Up Daten mit den empfohlenen Set-Up Daten übereinstimmen. Schauen Sie die Anpassungen und Einstellungen im Dämpferhandbuch nach bevor Sie Änderungen vornehmen. Kontaktieren Sie ein autorisiertes Öhlins MTB Service Center wenn Sie irgendwelche Fragen zum Set-Up haben.

RFX34/RFX36			
	Zugstufe	12	clicks
	Druckstufe niedrig	12	clicks
	Druckstufe hoch	ganz geöffnet	
	empfohlener Negativfederweg	16/14/12	mm
RX34:	Länge Achse zu Gabelbrücke	571/551/531	mm
	Federweg	160/140/120	mm

WARTUNG

Extreme Fahrten unter ungünstigen Wetterbedingungen oder mangelhafte Reinigung verkürzt die Serviceintervalle

Instandhaltung	Intervalle
Dreck und Schmutz von der Gabel entfernen	jede Fahrt
Überprüfung des Luftdrucks und des Negativfederweges	jede Fahrt
Überprüfen der Drehmomente der Schrauben	jede Fahrt
Gehäuse entfernen, Reinigen und Überprüfen der Lager und Dichtungen, wenn erforderlich	50 Std
Komplette Revision beim Service Center	100 Std/ 1 Jahr
Gehäuse entfernen, säubern, Dichtungen und Gummi ersetzen beim Service Center	100 Std/ 1 Jahr
Komplette Revision (Cartridge) beim Service Center	100 Std/ 1 Jahr

Öhlins Produkte unterliegen einer ständigen Verbesserung und Weiterentwicklung. Diese Montageanleitung wurde bis zum Druckschluss so aktuell wie irgend möglich gehalten. Dennoch können geringe Unterschiede zwischen den hier gezeigten und beschriebenen

Produkten und der tatsächlich ausgelieferten Ware bestehen. Die neuesten Informationen bekommen Sie bei Ihrem Öhlins MTB Service Center. Sollten Sie Fragen zu dieser Anleitung haben kontaktieren Sie bitte ein autorisiertes Öhlins Service Center.

Part no. 07258-01
Issued 2016-01-13

© Öhlins Racing AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von Öhlins Racing AB ist verboten.

Öhlins Racing AB
Box 722
S-194 27 Upplands Väsby, Sweden
Phone +46 8 590 025 00
fax +46 8 590 025 80

